



# Checkliste Die barrierefreie Kommune

## › Straßen, Wege, Plätze



# Checkliste Straßen, Wege, Plätze

Der Sozialverband VdK Bayern hat freundlicherweise seinen „Leitfaden Erst-Check für eine barrierefreie Gemeinde“ zur Verfügung gestellt. Auf dieser Grundlagen haben das Projektmanagement „Demographie“ und der VdK-Kreisverband diese Checkliste gemeinsam erarbeitet.

**Datum der Erhebung** \_\_\_\_\_

**Durchgeführt von** \_\_\_\_\_  
(Kontakt für Rückfragen)

**Begehung – wo?** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Begehung – was?** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Gefundene Barriere / n**

- Haltestellen nicht barrierefrei
- Keine taktilen\*/akustischen Leitsysteme
- Keine Behindertenparkplätze
- Kein optischer Anzeiger/Alarmgeber im Ampelbereich
- Gefährliche Straßenüberquerungen
- Keine Orientierungshilfen für Menschen mit Seh-, Geh- oder Hörbehinderung
- Treppe/Aufzug ungeeignet für Sehbehinderte/Blinde
- Andere \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Anmerkungen**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Straßen und Wege	Ja	Nein
Ist ein Gehsteig vorhanden?		
Ist der Gehsteig gut mit Rollator oder Rollstuhl befahrbar? (Das setzt eine Mindestbreite von 1,2 m auf geraden Wegen voraus.)		
Ist der Gehsteig optisch von der Straße abgegrenzt?		
Ist der Gehsteig taktil von der Straße abgegrenzt?		
Gibt es Straßenüberquerungsstellen oder Kreuzungen? - Gibt es optische Hinweise auf den Kreuzungsbereich/Übergang? - Gibt es akustische Hinweise auf den Kreuzungsbereich/Übergang? - Gibt es taktile Hinweise auf den Kreuzungsbereich/Übergang?		
Sind die Bordsteinabsenkungen höchstens 3 cm hoch?		
Gibt es Ampeln mit Zusatzeinrichtungen für Menschen mit Sehbehinderung? (z.B. sogenannte „Blindenampeln“)		
Gibt es sonstige Gefahrenstellen auf dem Weg/an der Straße? - Stufen, Kanten - Bodenwellen/Absenkungen - Bordsteine - Hindernisse auf dem Gehsteig (z.B. Regale, Werbeaufsteller von Geschäften)		
Sind vorhandene Gefahrenstellen optisch gut erkennbar? (z.B. Bordstein)		
Sind vorhandene Gefahrenstellen taktil erfassbar? (z.B. Stufen, Kanten, Bordsteine mit Rillen oder anderem Belag gut unterscheidbar)		
Gibt es an gefährlichen (z.B. durch starke Biegungen) oder schlecht einsehbaren Straßen Zebrastreifen zur Überquerung?		
Gibt es an gefährlichen oder schlecht einsehbaren Straßen (z.B. durch starke Biegungen) Hinweise für die Autofahrer zur Vorsicht?		
Ist an der Straße ein Behindertenparkplatz notwendig, aber nicht vorhanden?		

\*Hinweis:  
Die passive Wahrnehmung mechanischer Eindrücke wird auch als taktile Wahrnehmung bezeichnet (aus dem Lateinischen: tangere = berühren).

<b>Plätze &amp; Parkplätze</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
Sind die Bordsteinkanten optisch kontrastreich und mit einem Blindenstock wahrnehmbar?		
Sind eigene Bereiche des Platzes (z.B. Park-, Sitz- oder Spazierbereiche) optisch erfassbar?		
Sind eigene Bereiche des Platzes (z.B. Park-, Sitz- oder Spazierbereiche) taktil erfassbar?		
Ist der öffentliche Platz gut mit Rollator und Rollstuhl befahrbar?		
Gibt es Gefahrenstellen auf dem öffentlichen Platz? (z.B. Rinnen, Bodenwellen, andere Stolperfallen)		
Gibt es Hinweise auf den Behindertenparkplatz?		
Ist der Behindertenparkplatz breit genug? (3,5 m)		
Kommt man vom Behindertenparkplatz ohne Hindernisse auf angrenzende Wege, Plätze oder in Eingangsbereiche?		
Gibt es weiteren Bedarf an Behindertenparkplätzen?		

<b>Bushaltestellen</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
Sind die Bordsteine an der Bushaltestelle erhöht (16 – 18 cm)		
Gibt es ein taktilen Leitsystem im Fußbodenbelag, das auf den Einstiegsbereich in den Bus hinweist?		
Gibt es ein taktilen Leitsystem im Fußbodenbelag, das auf den Haltestellenbereich hinweist?		
Sind die Busfahrpläne in niedriger Höhe angebracht (ca. 94 cm vom Boden)?		